

Thermometermacher/in

Besonderheit	Die Ausbildung wird in unterschiedlichen Fachrichtungen angeboten.
Berufstyp	Anerkannte Ausbildungsberufe
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	Jeweils 3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)

■ Welche Fachrichtungen gibt es?

Die Ausbildung ist in folgenden Fachrichtungen möglich:

- [Thermometermacher/Thermometermacherin Fachrichtung Thermometerblasen](#)
- [Thermometermacher/Thermometermacherin Fachrichtung Thermometerjustieren](#)

■ Was macht man in diesen Berufen?

Thermometermacher/innen verarbeiten Glasrohlinge zu den unterschiedlichsten Arten von Thermometern für medizinische Zwecke, Forschungszwecke sowie für den Hausgebrauch. Sie justieren Thermometer und bringen Temperaturskalen auf.

Die Aufgaben von Thermometermachern und Thermometermacherinnen der oben genannten Fachrichtungen kann man den einzelnen Beschreibungen entnehmen.

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Sorgfalt (z.B. beim exakten Ausmessen der Glasröhren)
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (z.B. beim Formen von erhitzten Glasröhren, bei Wartungs- und Reparaturarbeiten)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. für die Berechnung von Flächen und Körpern)
- Physik (z.B. für das Verstehen der Mechanik der Gase)
- Werken/Technik (z.B. für die Wartung und Pflege von Werkzeugen, Maschinen und Anlagen; technisches Zeichnen)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 649 bis € 895
- 2. Ausbildungsjahr: € 766 bis € 960
- 3. Ausbildungsjahr: € 876 bis € 1.015

■ Weitere Informationen



BERUFENET

Alles über die Welt der Berufe

planet-beruf.de

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Berufs
Informations
Zentrum

Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

